

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname/Handelsname: durgol® Milchsystem-Reiniger

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Kaffeemaschinen Milchsystem-Reiniger

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Das Produkt (Gemisch) sollte nicht in Kombination mit anderen Reinigungsmitteln verwendet werden.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| Hersteller | düring ag | |
| Strasse/Postfach | Brunnenwiesenstrasse 14 | |
| Nat.-Kenn./PLZ/Ort | CH-8108 Dällikon | |
| Kontaktstelle für technische Information | +41 44 847 27 47 | |
| Telefon +41 44 847 27 47 | Telefax +41 44 844 38 90 | E-Mail info@dueringag.ch |
| Distributor/Importeur (Europa) | düring trade gmbh | |
| Strasse/Postfach | Bösendorferstrasse 7 | |
| Nat.-Kenn./PLZ/Ort | AT-1010 Wien | |

1.4 Notrufnummer

National Schweizer Toxikologisches Informationszentrum, Zürich 145 oder +41 44 251 51 51

International Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin +49 30 306 867 90

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII:

Eye Dam. 1, H318 / Skin Irrit. 2, H315

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII:



Gefahrensymbol: GHS05 Signalwort: Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung:

Enthält: Milchsäure

Gefahrenhinweise nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (H-Sätze):

Gesundheitsgefahren

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (P-Sätze):

Allgemein

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Reaktion

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM, Arzt anrufen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Gemisch

Bei dem Produkt handelt es sich um ein wässriges Gemisch mit folgenden gefährlichen Inhaltsstoffen.

Stoffname: **Milchsäure**

EG-Nr.: 201-196-2 CAS-Nr.: 79-33-4 Index-Nr.: -

REACH-Reg.-Nr.: 01-2119474164-39

Anteil: < 25%

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

 Eye Dam. 1, H318  Skin Irrit. 2, H315

Stoffname: **Triethylenglycol** [2,2'-(ethylenedioxy)diethanol]

EG-Nr.: 203-953-2 CAS-Nr.: 112-27-6 Index-Nr.: -

REACH-Reg.-Nr.: 01-2119438366-35

Anteil: < 5%

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Dieser Stoff ist gemäss (EG) Nr. 1272/2008 nicht eingestuft.

Stoffname: **Deceth-4** (INCI)

EG-Nr.: Polymer CAS-Nr.: 26183-52-8 Index-Nr.: -

REACH-Reg.-Nr.: -

Anteil: < 5%

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

 Eye Dam. 1, H318  Acute Tox. 4, H302

[Der Wortlaut der noch nicht unter Abschnitt 2. aufgeführten Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16. zu entnehmen]

4. Erste-Hilfe Massnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahme

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Dieses Datenblatt oder Produktetikette vorzeigen.

Nach Einatmen

Wenn Aerosol, Dampf oder Nebel eingeatmet wurde, frische Luft atmen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Betroffene Haut mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit viel Wasser spülen. Gegebenenfalls Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen und viel Wasser in kleinen Schlucken trinken. Kein Erbrechen auslösen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei direktem Kontakt können Reizungen der Haut und Schleimhäute auftreten.
Humantoxikologische Auswirkungen sind nicht bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Je nach Kontakt sind die unter Abschnitt 4.1 angegebenen Massnahmen einzuhalten.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Schaum, Kohlendioxid und Pulver
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt ist nicht brennbar. Im Brandfall kann es zur Bildung von Schwefeloxiden und Kohlenstoffoxiden kommen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit Schutzkleidung und umluftunabhängiger Atemschutzausrüstung. Gefährdete Verpackungen / Gebinde sofort mit Sprühwasser kühlen und wenn möglich aus der Gefahrenzone entfernen. Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Dampf oder Nebel nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen des Produktes (Gemisches) in Gewässer, Kanalisation und Boden vermeiden.
Mit Sand oder ähnlichen Materialien eindämmen. Produkt mechanisch aufnehmen und es in markierten Behältern füllen. Falls erforderlich, Kanalisation abdecken, um das Eindringen von Produkt in die Kanalisation zu verhindern.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Grössere Mengen an Produkt abpumpen. Reste mit geeigneten absorbierenden Materialien (Sand, Sägemehl etc.) aufnehmen, in geeigneten Behältern sammeln und gemäss behördlicher Vorschriften entsorgen. Kleine verschüttete Mengen (bis ca. 1 Liter) mit viel Wasser verdünnen und in der Kanalisation entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmassnahmen unter Abschnitt 7., 8. und 13. beachten.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Gefässe nicht offen stehen lassen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Das Produkt ist nicht brennbar und nicht explosionsfähig.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen
Das Produkt gemäss Anwendungsbeschreibung verwenden.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt
Das Produkt sollte nicht unverdünnt und in grossen Mengen in die Umwelt gelangen.

Allgemeine Hygienemaßnahmen
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen einhalten (bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen). Nach Gebrauch die Hände waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen
Produkt im Originalgebinde dicht verschlossen an einem kühlen, gut gelüfteten Ort lagern. Nicht zusammen mit Arzneimitteln, Nahrungsmitteln, Getränken oder Futtermitteln aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter
Empfohlene Lagerbedingungen: Das Produkt sollte bei Temperaturen zwischen 5°C bis maximal 30°C gelagert werden.
Hinweis: Bei tieferen Temperaturen kann eine reversible Kristallbildung auftreten. Erhöhte Temperaturen, z.B. beim Transport, beeinträchtigen die Produkteigenschaften nicht.
Lagerklasse: 12 (VCI) Nichtbrennbare Flüssigkeiten.
Haltbarkeit: Mindestens 3 Jahre.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Ökologisches flüssiges Reinigungskonzentrat für Kaffeemaschinen Milchsysteme. Zusätzliche Hinweise entnehmen Sie bitte dem Etikett oder unserer Homepage unter: www.durgol.com

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Stoffname: Milchsäure
EG-Nr.: 201-196-2 CAS-Nr.: 79-33-4 Index-Nr.: -
Andere Grenzwerte
DNEL-Werte: 592 mg/m³ Arbeiter; Kurzzeit-Exposition; inhalativ
 296 mg/m³ Bevölkerung; Kurzzeit-Exposition; inhalativ
Hinweise und Bemerkungen
Keine

Stoffname: Triethylenglycol [2,2'-(ethylenedioxy)diethanol]
EG-Nr.: 203-953-2 CAS-Nr.: 112-27-6 Index-Nr.: -
Spezifizierung: TRGS 900 – AGW (Arbeitsplatzgrenzwerte; Status 02.02.2015)
AGW: - ml/m³ (ppm) 1000 E mg/m³
Spitzenbegrenzung: 2 (II)
Bemerkungen: DFG, Y, 11
Y = Es handelt sich um Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung der AGW (Arbeitsplatzgrenzwerte) und BGW (biologische Grenzwerte) nicht zu befürchten ist.
11 = Summe aus Dampf und Aerosolen.
Andere Grenzwerte
DNEL-Werte: 50 mg/m³ Arbeiter; Langzeit-Exposition; inhalativ
 40 mg/kg bw/day Arbeiter; Langzeit-Exposition; dermal
 25 mg/m³ Bevölkerung; Langzeit-Exposition; inhalativ
 20 mg/kg bw/day Bevölkerung; Langzeit-Exposition; dermal

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

| | | |
|-------------|---------------|---------------------------------------|
| PNEC-Werte: | 10 mg/l | Süßwasser |
| | 1 mg/l | Meerwasser |
| | 10 mg/l | Wasser (intermittierende Freisetzung) |
| | 46 mg/kg dw | Sediment (Süßwasser, Meerwasser) |
| | 3.32 mg/kg dw | Boden |
| | 10 mg/l | Abwasserbehandlungsanlage (STP) |

Hinweise und Bemerkungen
Keine

Stoffname: **Deceth-4** (INCI)

EG-Nr.: Polymer

CAS-Nr.: 26183-52-8

Index-Nr.: -

Grenzwerte

Bei diesem Stoff liegen keine Grenzwerte vor.

Hinweise und Bemerkungen
Keine

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Massnahmen sind für die Anwendung des Produktes nicht erforderlich.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen – persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz



Schutzbrille mit Seitenschutz tragen. Ein direkter Augenkontakt mit dem Produkt sollte vermieden werden.

Hautschutz



Ein spezieller Hautschutz ist nicht erforderlich. Ein direkter Hautkontakt mit dem Produkt sollte vermieden werden.

Körperschutz



Eine spezielle Schutzausrüstung ist nicht erforderlich.

Atemschutz



Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist ein Atemschutz nicht notwendig.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Das Produkt sollte nicht unverdünnt in die Umwelt gelangen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand:

Flüssig

Farbe:

Farblos

Geruch:

Charakteristisch

pH-Wert unverdünnt:

< 1.0

[20°C]

DIN 19268

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

| | | | |
|----------------------------------|---|--------------------------|-------------------|
| Saure Reserve: | ca. 6.05 | g NaOH/100g Produkt | J.R. Young et al. |
| Bewertungszahlen: | > -0.5 | ∩ < 1.0 | BZ{1} ∩ BZ{2} |
| Kennzeichnungsergebnis: | GHS07, Achtung | | |
| Schmelzpunkt / Gefrierpunkt: | ca. 0 | °C [1013 hPa] | nach Trottoli |
| Siedebeginn / Siedebereich: | ca. 100 | °C | DIN 38404 C4 |
| Flammpunkt: | Nicht anwendbar | | |
| Entzündbarkeit: | Das Produkt ist nicht entzündlich oder explosionsfähig. | | |
| Untere Zünd- / Explosionsgrenze: | Nicht anwendbar | | |
| Obere Zünd- / Explosionsgrenze: | Nicht anwendbar | | |
| Dampfdruck: | 110 | hPa [20°C] | Berechnet |
| Relative Dichte: | 1.064 | g/cm ³ [20°C] | ISO 2811-3 |
| Wasserlöslichkeit: | Das Produkt ist vollständig löslich und mischbar. | | |
| Dynamische Viskosität: | 4.80 | cP [25°C] | DIN 53221 |
| Kinematische Viskosität: | 4.51 | cSt [25°C] | Berechnet |
| VOC-Gehalt: | < 0.1 | % | Berechnet |

9.2 Sonstige Angaben

Keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln und Laugen unter Wärmeentwicklung. Reagiert mit Carbonaten unter Bildung von Kohlendioxid.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) ist das Produkt chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Das Produkt sollte nicht in Kombination mit anderen Reinigungs-/Entkalkungsmitteln verwendet werden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Säurelabile Kunststoffe (POM), minderwertiger Chromstahl, dünne/beschädigte Verchromungen, Silber und Marmor können angegriffen werden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Bedingungen sind gefährliche Zersetzungsprodukte nicht zu erwarten.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Stoffname: **Milchsäure**

EG-Nr.: 201-196-2

CAS-Nr.: 79-33-4

Index-Nr.: -

Akute Toxizität

LD50 (oral, Ratte), 3730 mg/kg (IUCLID)

LD50 (dermal, Kaninchen), > 2000 mg/kg (IUCLID)

LC50 (inhalativ (4h) Aerosol, Ratte), 7.94 mg/l (IUCLID)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Haut (Kaninchen), Reizwirkungen an der Haut, reizend.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Augen (Kaninchen), Reizwirkung am Auge, starke Augenreizung, Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

Mögliche Gesundheitsschäden

Einatmen

Kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Verursacht Reizung des Atemtrakts.

Verschlucken

Kann beim Verschlucken schädlich sein.

Haut

Kann bei Absorption durch die Haut gesundheitsschädlich sein. Verursacht Hautreizung.

Auge

Verursacht schwere Augenreizungen.

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Keine Daten verfügbar

Stoffname: **Triethylenglycol** [2,2'-(ethylenedioxy)diethanol]

EG-Nr.: 203-953-2

CAS-Nr.: 112-27-6

Index-Nr.: -

Akute Toxizität

LD50 (oral, Ratte), > 5000 mg/kg (IUCLID)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht reizend auf der Haut.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht reizend am Auge.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

Mögliche Gesundheitsschäden

Einatmen

Kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein.

Verschlucken

Kann beim Verschlucken schädlich sein.

Haut

Kann bei Absorption durch die Haut gesundheitsschädlich sein.

Auge

Kann bei längerem Kontakt mit den Augen zu Schädigungen führen.

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Keine Daten verfügbar

Stoffname: **Deceth-4**

EG-Nr.: Polymer

CAS-Nr.: 26183-52-8

Index-Nr.: -

Akute Toxizität

LD50 (oral, Ratte), > 2000 mg/kg (Hersteller)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Reizwirkung (Hersteller)

Schwere Augenschädigung/-reizung

Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden (Hersteller)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt (Hersteller)

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar

Karzinogenität

Keine Daten verfügbar

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

Mögliche Gesundheitsschäden

Einatmen

Kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Verursacht Reizung des Atemtrakts.

Verschlucken

Kann beim Verschlucken schädlich sein.

Haut

Kann bei Absorption durch die Haut gesundheitsschädlich sein. Verursacht Hautreizung.

Auge

Verursacht schwere Augenreizungen.

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

11.2 Sonstige Hinweise und Informationen

RTECS: keine Daten verfügbar

Die in Abschnitt 11.1 angegebenen Informationen sind für die reinen Stoffe und nicht für das Produkt (Gemisch) gültig.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Stoffname: **Milchsäure**

EG-Nr.: 201-196-2

CAS-Nr.: 79-33-4

Index-Nr.: -

Akute Toxizität gegenüber Fischen

Brachydanio rerio (Zebrafisch); LC50 (96h); 320 mg/l (IUCLID)

Akute Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Daphnia magna (Grosser Wasserfloh); EC50 (48h), 130 mg/l; (IUCLID)

Toxizität gegenüber Wasserpflanzen z.B. Algen

Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); ErC50 (72h); 2800 mg/l (IUCLID)

Toxizität gegenüber Mikroorganismen z.B. Bakterien

Keine Daten verfügbar

Chronische Toxizität gegenüber Fischen

Keine Daten verfügbar

Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Keine Daten verfügbar

Stoffname: **Triethylenglycol** [2,2'-(ethylenedioxy)diethanol]

EG-Nr.: 203-953-2

CAS-Nr.: 112-27-6

Index-Nr.: -

Akute Toxizität gegenüber Fischen

Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch); LC50 (96h), 10000 mg/l (IUCLID)

Akute Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Wasserpflanzen z.B. Algen

Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Mikroorganismen z.B. Bakterien

Keine Daten verfügbar

Chronische Toxizität gegenüber Fischen

Keine Daten verfügbar

Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Keine Daten verfügbar

Stoffname: **Deceth-4**

EG-Nr.: Polymer

CAS-Nr.: 26183-52-8

Index-Nr.: -

Akute Toxizität gegenüber Fischen

Keine Daten verfügbar

Akute Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Wasserpflanzen z.B. Algen

Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Mikroorganismen z.B. Bakterien

Keine Daten verfügbar

Chronische Toxizität gegenüber Fischen

Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren
Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Dieses Produkt besteht ausschliesslich aus Inhaltsstoffen, die biologisch abbaubar sind.

DOC-Eliminierung: 98.0 % OECD 302 B (14d)

Mineralisation: 81.0 % th.CO₂ OECD 302 B (28d)

Das Produkt (Gemisch) kann nach den Bedingungen der Richtlinie OECD 302 B als „gut biologisch abbaubar“ bezeichnet werden.

Die in dem Produkt (Gemisch) enthaltenen organischen Komponenten sind biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotential

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Schädigende Wirkungen durch Verminderung des pH-Werts sind möglich.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Nach der Abfallverzeichnisverordnung 2001/118/EG (AVV) werden Produkt und Produktreste nicht als gefährlicher Abfall eingestuft. Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden.

Produkt

Abfallschlüssel gemäss AVV: 20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

Entsorgungsempfehlung

Die richtige Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen. Bei kleinen Mengen ist eine Entsorgung in die Kanalisation möglich.

Verpackung

Verpackungsmaterial: PE-Flaschen

Abfallschlüssel gemäss AVV: 15 01 02 Verpackungen aus Kunststoff

Entsorgungsempfehlung

Verunreinigte Verpackungen: Restentleerte, nicht ausgetrocknete Gebinde sind als Behältnisse mit schädlichen Restanhaftungen zu entsorgen.

Gereinigte Verpackungen: Nicht kontaminierte und gereinigte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser

Besondere Vorsichtsmassnahmen

Schutzmassnahmen unter Abschnitt 6., 7. und 8. beachten.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

14. Angaben zum Transport

Das Produkt (Gemisch) ist, aufgrund der ermittelten „Korrosionswerte“ und der „Sauren Reserve“ gemäss ADR/RID 2015, Abschnitt 2.2.8.1.9., nicht in die Klasse 8 der ätzenden Stoffe einzustufen und somit auch nicht als Gefahrgut zu behandeln. Dieses gilt ebenfalls für IMDG/ADNR und IATA/ICAO.

14.1 UN-Nummer

Nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

ADR/RID

Beförderungskategorie: Nicht anwendbar Tunnelbeschränkungscode: Nicht anwendbar

Gefahr-Nr. (Kemler Zahl): Nicht anwendbar

IMDG/ADNR

EmS-Code: Nicht anwendbar

IATA/ICAO

Nicht anwendbar

14.3 Transportgefahrenklassen

Gefahrenklasse: Nicht anwendbar

Klassifizierungscode: Nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren

Das Produkt (Gemisch) führt in Gewässern zur Verminderung des pH-Wertes.

Marine Pollutant: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Schutzmassnahmen unter Abschnitt 6., 7. und 8. beachten.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

14.8 Sonstige Informationen und Hinweise

Begrenzte Menge (LQ): Nicht anwendbar

Freigestellte Menge (EQ)

Code: Nicht anwendbar

Maximale Nettomenge je Innenverpackung: Nicht anwendbar

Maximale Nettomenge je Aussenverpackung: Nicht anwendbar

UN Modellvorschrift: Nicht anwendbar

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen)

Nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe)
Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien)
Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergentienverordnung)
Das Produkt (Gemisch) erfüllt die Kriterien, die in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 festgelegt sind.

Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) 1907/2006:

Keine

Nationale-Vorschriften

Wassergefährdungsklasse gemäss VwVwS, Anhang 2 (Deutschland)
WGK: 1 schwach wassergefährdend

Lösemittelverordnung (31. BImSchV) (Deutschland)
VOC-Anteil: Nicht anwendbar

Störfallverordnung (12. BImSchV) (Deutschland)
Nicht anwendbar

Technische Anleitung Luft (TA-Luft) (Deutschland)
Nicht anwendbar

Verweis auf technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) (Deutschland)
Keine

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Produkt (Gemisch) wurde einer externen humantoxikologischen Sicherheitsbewertung unterzogen und wurde für den Verwendungszweck als sicher bewertet.

16. Sonstige Angaben

16.1 Änderungen gegenüber der letzten Version

[V.17.1] Erstversion

Verfasser des Sicherheitsdatenblattes

Dr. H. Hopfstock, Düring AG, Bereich F&E/QS, herbert.hopfstock@dueringag.ch

16.2 Literaturangaben und Datenquellen

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 301/2014

CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 286/2011
J.R. Young, M.J. How, A.P. Walker, W.M.H. Worth, Classification as Corrosive or Irritant to Skin of Preparations Containing Acidic or Alkaline Substances without Testing on Animals, Toxic. In Vitro, Bd. 2, Nr. 1, 1988, S. 19-26

Internet

<http://echa.europa.eu/>

<http://echa.europa.eu/web/guest/information-on-chemicals/registered-substances>

<http://chem.sis.nlm.nih.gov/chemidplus/>

<http://www.bag.admin.ch/themen/chemikalien/>

<http://www.dguv.de/ifa/Gefahrstoffdatenbanken/GESTIS-Stoffdatenbank/index.jsp>

<http://www.reach-info.de/verordnungstext.htm>

<http://www.baua.de/de/Startseite.html>

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

16.3 Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2. und 3. Bezug genommen wird

Gemäss CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Acute Tox. 4, H302; Akute Toxizität - Kategorie 4; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Irrit. 2, H315; Ätz-/Reizwirkung auf die Haut; Kategorie 2; Verursacht Hautreizungen.
Eye Dam. 1, H318; Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 1; Gefahr ernster

16.4 Methoden, die gemäss Art. 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII (Umwandlungstabelle).

16.5 Sonstige produktbezogenen Informationen

Keine

16.6 Legende der verwendeten Abkürzungen

| | |
|----------|---|
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse |
| AF | Overall Assessment Factor (Gesamtbewertungsfaktor) |
| AGS | Ausschuss für Gefahrstoffe |
| AGW | Arbeitsplatzgrenzwerte |
| AVV | Abfallverzeichnisverordnung |
| BAT | Biologische Arbeitsplatzkonzentration |
| BGW | Biologischer Grenzwert |
| BImSchV | Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes |
| BZ | Bewertungszahlen {1} und {2} durch Saure Reserve zur Kennzeichnungseinstufung |
| CAS | Chemical Abstracts Service |
| CLP | Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Verordnung) |
| DFG | Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der MAK-Kommission der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) |
| DIN | Normen des Deutschen Instituts für Normung |
| DNEL | Derived No Effect Level (Abgeleitete Konzentration, bei der keine nachteiligen Wirkungen auftreten) |
| DOC | Dissolved Organic Carbon (Gelöster organischer Kohlenstoff) |
| EC | Effektive Konzentration |
| EC | European Community (Europäische Gemeinschaft) |
| ECHA | European Chemicals Agency (Europäische Chemikalienagentur) |
| EG | Europäische Gemeinschaft |
| EN | Europäische Norm |
| EQ | Excepted Quantity (Freigestellte Menge) |
| EU | Europäische Union |
| EWG | Europäische Wirtschaftsgemeinschaft |
| GHS | Global Harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien |
| GWP | Global Warming Potential (Erderwärmungspotential) |
| HD-PE | Polyethylen hoher Dichte, thermoplastischer Kunststoff |
| IARC | International Agency for Research on Cancer (Internationale Agentur für Krebsforschung) |
| IATA-DGR | International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations (Internationale Luftverkehrs-Vereinigung – Gefahrgutvorschriften) |
| IBC-Code | International Building Code (Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut) |
| ICAO-TI | International Civil Aviation Organization – Technical Instructions (Internationale Zivilluftfahrtorganisation – Technische Anweisungen) |
| IMDG | International Maritime Dangerous Goods – Internationale Regelungen zur Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

Erstellt am: 09.05.2017
Überarbeitet am: 09.05.2017
Gültig ab: 10.05.2017
Version: dmsr_V.17.1_de

Druckdatum: 30.05.2017
Ersetzt Version: entfällt

düring ag

| | |
|-----------------|---|
| ISO | Normen der International Standards Organization |
| INCI | Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe |
| IUCLID | International Uniform Chemical Information Database |
| LC | Letale Konzentration |
| LD | Letale Dosis |
| LQ | Limited Quantity (Begrenzte Menge) |
| MAK | Maximale Arbeitsplatzkonzentration |
| MARPOL | Maritime Pollution Convention (Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe) |
| NIOSH | National Institut of Occupational Safety & Health (Nationales Institut für Arbeitsschutz und Gesundheit, USA) |
| NOAEL/ NOAEC | No Observed Adverse Effect Level/Concentration (Stufe oder Konzentration bei der noch keine Auswirkungen auf die Umwelt zu beobachten sind) |
| ODP | Ozone Depleting Potential (Ozonabbaupotential) |
| OECD | Organization for Economic Cooperation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) |
| PBT | Persistent, bioakkumulierend, toxisch |
| PET | Polyethylenterephthalat, thermoplastischer Kunststoff |
| PNEC | Predicted No Effect Concentration (Vorausgesagte Konzentration, bis zu der sich keine Auswirkungen auf die Umwelt zeigen) |
| POM | Polyoxymethylen (Polyacetal), thermoplastischer Kunststoff |
| REACH | Registrierung, Evaluierung und Autorisierung von Chemikalien (Verordnung) |
| RID | Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr |
| RTECS | Registry of Toxic Effects of Chemical Substances (Datenbank toxikologischer Informationen) |
| STEL | Short-Term Exposure Limit (Grenzwert für Kurzzeitexposition) |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe |
| STOT | Specific Target Organ Toxicity (Spezifische Zielorgantoxizität) |
| STP | Sewage Treatment Plant (Abwasserbehandlungsanlage) |
| TrbF | Technische Regeln brennbarer Flüssigkeiten |
| UN | United Nations (Vereinte Nationen) |
| VbF | Verordnung über brennbare Flüssigkeiten |
| VCI | Verband der Chemischen Industrie |
| VOC | Volatile Organic Compounds (Flüchtige organische Verbindungen) |
| vPvB | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |
| VwVwS | Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe |
| WGK | Wassergefährdungsklasse |

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht dem Artikel 31 und Anhang II der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010. Obige Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen den Stoff bzw. das Produkt (Gemisch) im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse beschreiben. Sie stellen jedoch keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.